Objekt:	Römische Münze, Nominal Bronzemünze, Prägeherr Caracalla für Plautilla, Prägeort nicht bestimmbar, Fälschung
Museum:	Stadtmuseum Bad Dürkheim im Kulturzentrum Haus Catoir Römerstraße 20/22 67098 Bad Dürkheim 06322 935 4300 stadtmuseum@bad-duerkheim.de
Sammlung:	Münzen, Römische Münzen
Inventarnummer:	M/2020/1180

Beschreibung

(moderne Guss-Fälschung 19. Jh.)

Darstellung Vorderseite: "Plautilla" nach rechts.
(Portrait bzw. Frisur passen nicht!!!)
Legende: PLAVTI-LLA AVG
(Legende beginnt rechts oben!!!)

Darstellung Rückseite: Kopf der Tyche von Heliopolis (Stadtgöttin) nach links.
Legende: COL HEL ("normalerweise" lautet die Legende COL H-EL!).

Bestimmung:
Roman Imperial Coinage….: /
Datierung RIC: /

Late Roman Bronce Coins…: /
Datierung LRBC: /

FMRD……..:

Best. nach Prof. Chantraine:

Andere Referenz……..: Vorbild: MKB Nr. 18209341 Münzkabinett d. Staatl. Museen Berlin)
Datierung andere Referenz: Vorbild: 202-209

Bemerkung:
Eindeutige Guss-Spuren auf der Ober-fläche. Wirkt abgegriffen. Art der Buchstaben erinnert an weitere Fälschungen der Sammlung - s. bspw. M/2020/1176 oder M/2020/1178.
Im Verzeichnis von J. Gernsheim nicht vermerkt.

Grunddaten

Material/Technik:	Bronze / Guss
Maße:	Durchmesser: 25,1 mm, Gewicht: 9,38 g

Ereignisse

Hergestellt	wann	19. Jahrhundert
	wer	
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Fulvia Plautilla (188-211)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Römisches Reich

Schlagworte

- Bronze
- Bronzemünze
- Fälschung
- Münze
- Römische Münze

Literatur

- Guido Bruck (1961): Die spätrömische Kupferprägung. Graz
- H Chantraine (1965): Die Fundmünzen der römischen Zeit in Deutschland (FMRD), Abteilung IV Rheinland-Pfalz; Band 2 Pfalz. Berlin
- Hill, Kent, Carson (1960): Late Roman Bronze Coinage Part I & II. London